

# Konstrukteur/in EFZ



www.  
berufskunde.com

## **Berufsbeschreibung**

Konstrukteur und Konstrukteurin erarbeiten technische Unterlagen für die Produkte der Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie. Aufgrund von Angaben und Skizzen der Ingenieure und anderer Fachpersonen berechnen und zeichnen sie Einzelteile und Baugruppen von Maschinen, Geräten und Anlagen. Sie beteiligen sich auch an der Entwicklung und Konstruktion von mechanischen, elektrischen und elektronische Geräten, Maschinen und Anlagen und kommen so mit der Kundschaft in Kontakt.

Konstrukteur und Konstrukteurin können Handskizzen von Teilen und Baugruppen anfertigen und technische Zeichnungen nach präzisen Normvorgaben mit Hilfe des Computers (CAD-Programme) herstellen. Sie versehen die Zeichnungen mit den notwendigen Produktionsdaten wie Masse und Toleranzen, Werkstoffe und Oberflächenbeschaffenheit.

Anhand ihrer Unterlagen werden die Teile in der Fabrik hergestellt und montiert. Sie arbeiten darum stets auch eng mit der Produktion zusammen. Sie erarbeiten ausserdem technische Unterlagen für Betrieb und Wartung der Produkte und erstellen Anleitungen und Dokumentationen. Die Berufsleute lieben das präzise Arbeiten und haben Freude an Denkaufgaben und kreativer Lösungssuche.

## **Anforderung**

Für die Ausbildung ist die abgeschlossene oberste Volksschulstufe notwendig. Es sind sehr gute Leistung in Mathematik und Physik erforderlich.

Freude an Mathematik, Geometrie, technischem Zeichnen und Physik, technisches Verständnis, Freude an der Arbeit mit dem Computer, Lernfreudigkeit, analytisches Denkvermögen, räumliches Vorstellungsvermögen, exakte Arbeitsweise, Ausdauer und Geduld, Kommunikationsfähigkeit, Organisationsgeschick.

## **Ausbildung**

4 Jahre berufliche Grundbildung bestehend aus einer 2-jährigen Basis- und Ergänzungsbildung und einer 2-jährigen Schwerpunktausbildung.

Mit gymnasialer Matura kann eine kompakte 2-jährige «way-up»-Lehre mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) absolviert werden. Damit ist auch ein prüfungsfreier Zugang zur Fachhochschule gegeben.

## **Entwicklungsmöglichkeiten**

Ständige Weiterbildung ist im technischen Bereich wichtig.

Weiterbildung: Berufsprüfung als Techn. Kaufmann/-frau oder Prozessfachmann/-frau. Höhere Fachprüfung als Industriemeister/in.

Techniker/in HF, z.B. Fachrichtung Maschinenbau, Elektrotechnik, Elektronik, Informatik, Betriebstechnik. Ingenieur/in BSc FH, z.B. Fachrichtung Maschinenbau, Elektrotechnik, Informatik.

Aufstieg: Projektleiter/in in der Konstruktion oder im Verkauf, Gruppen-, Abteilungs-, Betriebs-, Geschäftsleiter/in.

## **Kontaktadressen - Schaffhausen**

Axpo Holding AG

Parkstrasse 23

5400 Baden

Herr Rudolf Echle, 056 200 35 86

rudolf.echle@axpo.ch

www.lehrlinge.axpo.ch

UL SL ETB 2013 2014 (\*)

Bundesverwaltung

Eidg. Personalamt

Eigerstrasse 71

3003 Bern

apprenti@epa.admin.ch

www.lehre.admin.ch

LV SL 2012 2013 2014 (\*)

IWC

Baumgartenstr. 15

8200 Schaffhausen

Herr Markus Kaufmann, 052 635 65 67

kv@iwc.com

www.iwc.com

UL BB SL ETB 2012 2014 (\*)

LEHRMAX der Landert Motoren AG

Unterweg 14

8180 Bülach

Herr P. Rothlin, 044 863 51 11

www.lehrmax.ch

UL SL 2012 2013 2014 (\*)

login Berufsbildung

Bewerbungszentrum

Riggenbachstrasse 8

4601 Olten

0848 822 422

bewerbung@login.org

www.login.org

UL SL VA ETB 2012 2013 2014 (\*)

Weitere Informationen erhältlich:

Allgemeine Berufsberatungsstellen

www.adressen.sdbb.ch/kt\_address.php?kt=sh&type=1&lang=d

(\*) Info-Code

UL: Unterlagen erhältlich.

VD: Video/DVD erhältlich.

LV: Regionales Lehrstellenverzeichnis erhältlich.

BB: Betriebsbesichtigung möglich.

SL: Schnupperlehre möglich.

BP: Berufspraktikum möglich.

ETB: Eignungs-Test-Bedingung.

VA: Vorabklärung erwünscht (Berufsberater).

FJ: Ferien-Job möglich.

FZJ: Freizeit-Job möglich.

12, 13, 14: Freie Lehrstellen in den Jahren 2012, 2013, 2014.